



VEREINIGUNG MAXTEX

„Wir sorgen für nachhaltige Wertschöpfung“

LEITBILD & VISION –

Unsere Vorstellung einer verantwortungsvollen und transparenten Textilwirtschaft

MaxTex fördert nachgewiesenes umweltgerechtes Handeln und die Übernahme unternehmerischer wie gesellschaftlicher Verantwortung im Bereich der Textilwirtschaft, der Kunden und Stakeholder. Die Mitglieder von MaxTex sind sich einig: Nachhaltigkeit und Verantwortung mit all ihren Facetten ist ein stetig wichtiger werdendes Thema. Erforderlich sind neue, grenzüberschreitende Wege des gesellschaftlichen Engagements im freiwilligen Zusammenspiel von Unternehmen entlang der komplexen Lieferketten, gemeinnützigen Organisationen, Initiativen der Zivilgesellschaft und der öffentlichen Hand. Nur gemeinsam können eine zukunftsfähige Gesellschaft gestaltet und eine nachhaltige Entwicklung umgesetzt werden. Das heißt auch Mut zu Innovationen durch übergreifende Kooperationen und Suche nach neuen und wirkungsvollen Lösungen.

Unternehmensverantwortung und ökonomische Balance

In einer fairen, nachhaltig gestalteten Zukunft geht es darum, zu einer neuen Balance im ökonomischen Handeln zu finden, um so Vertrauen bei Kundinnen und Kunden, Partnerinnen und Partnern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und im gesamten gesellschaftlichen Umfeld zu schaffen. Verantwortliches Handeln ist nicht abhängig von der Art oder der Größe des Unternehmens oder der Organisation. Es existieren viele kleine, mittelständische und große Unternehmen, die mit hoher Verantwortungsbereitschaft geführt werden und als treibende Kräfte in sozialen und ökologischen Initiativen wirken.

Unternehmen, die sich bei MaxTex engagieren, handeln nicht nur verantwortungsvoll, sondern sichern langfristig ihren eigenen Erfolg!



Sie stärken die Beziehungen des Unternehmens zu seinem Umfeld und fördern den wichtigen Austausch von Kompetenz, Wissen, Ideen und konkreten Handlungen. Mitglieder von MaxTex sind engagiert, kooperativ, handeln innovativ und vorausschauend.

Sie übernehmen gemeinsam Verantwortung und stiften Nutzen. Ihre Projekte schaffen gesellschaftlichen Mehrwert, bilden soziales Kapital und stärken die wirtschaftliche Basis ihres Unternehmens.

Gemeinsam zum individuellen Erfolg

Die Bereitschaft und Fähigkeit zur Zusammenarbeit ist eine der wichtigsten Zukunftsressourcen und Kern der MaxTex Philosophie! Innerhalb von MaxTex geben sich die Mitglieder gegenseitige Unterstützung und Sichten eine nachgelagerte bi- oder multilaterale wirtschaftliche Zusammenarbeit. Dadurch können Kräfte gebündelt werden, um den Wirkungsgrad der Aktivitäten zu erhöhen.

LEITBILD & VISION –

Unsere Vorstellung einer verantwortungsvollen und transparenten Textilwirtschaft

Eine Aufgabe zum Nutzen zukünftiger Generationen

Es ist unsere Vision, dass sich immer mehr Akteurinnen und Akteure aus der Textilwirtschaft und der nachfolgenden Wertschöpfungskette zur Durchsetzung nachhaltigen Handelns engagieren – zum Wohle der Mitglieder, der Unternehmen und ihrer Beschäftigten in aller Welt, der Wirtschaft, der Umwelt und zum Wohle einer Gesellschaft, die uns und den kommenden Generationen eine lebenswerte Zukunft bietet.



DIE MAXTEX „MILESTONES“ IN KÜRZE

- **2014** 5 Visionäre und Führungskräfte der Unternehmen Dibella, Greiff-Mode, MIP Europe, Unifi und Larosé **gründen die Vereinigung MaxTex**. Als „Vereniging“ wird MaxTex in das Register der niederländischen Stadt Aalten eingetragen.
- **2015** Das Engagement des jungen Netzwerks fällt auch den Entscheidern in der Politik positiv auf. So kann in diesem Jahr bereits das erste **MaxTex Forum** mit Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) in Berlin organisiert werden. MaxTex tritt dem Bündnis für nachhaltige Textilien der Bundesregierung bei.
- **2016** Im Rahmen von Workshops werden die strategischen Weichen für die MaxTex Zukunft gestellt.
- **2017** hat sich die Mitgliederzahl mehr als verdreifacht.
- **2018** MaxTex organisiert die **ersten Schulungen** im Präsenzformat. Im gleichen Jahr übernimmt die schweizerische ecos AG die offizielle Repräsentanz von **MaxTex in der Schweiz**.
- **2019** Die Vereinigung MaxTex erhält den **Preis für Unternehmensethik** des Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik DNWE. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen des 5. MaxTex Forums in Berlin. Die Zahl der Mitglieder ist auf 35 Unternehmen und Organisationen gestiegen.
- **2020** Im Sommer fällt die Entscheidung zur **Gründung der MaxTex Academy**. Im Herbst konnte die Ausschreibung für ein geförderte Schulungsprojekt der GIZ gewonnen werden.
- **2021** Zu Beginn des Jahre startet die MaxTex Academy und durfte bis Dezember 2021 in **26** durchgeführten Seminaren rund **1700** Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus mehr als **300** Unternehmen schulen!
- **2022** Start der **Medienpartnerschaft** mit dem Textil-Leadmedium „**TW**“ TextilWirtschaft. Die Zahl der **Mitgliedsunternehmen steigt auf 56!**

UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

- Nachhaltige Wertschöpfung mit dem Schwerpunkt Textilwirtschaft ist unser Thema!
- Wir hinterfragen und definieren den Nachhaltigkeitsbegriff, die dahinterstehenden Werte und unser Selbstverständnis immer wieder kritisch und selbstreflektierend.
- Wir wollen Unternehmen befähigen in allen Bereichen nachhaltiger Wertschöpfung Kompetenz zu erlangen und stetig auszubauen - unabhängig von deren aktueller Ausgangsposition.
- Wir denken und handeln pragmatisch und technologisch offen und sehen uns als Plattform technischer und innovativer Lösungen entlang der gesamten Lieferkette.
- Wir leben und fördern Offenheit und Vielfalt unter den Mitgliedern aber auch nach außen zu allen Akteurinnen und Akteuren und Stakeholdern.
- Wir stellen output- und lösungsorientiertes Handeln stets in den Vordergrund.
- Mitglieder sollen aus den Erfahrungen der anderen lernen.
- Mitglieder wirken mit, gestalten, nehmen an den Entwicklungen teil und sind bereit einen aktiven Beitrag zu leisten.
- Unser Ziel und unsere Aufgabe ist es nicht nur zu sensibilisieren, sondern die Wirkung unseres Handelns ehrlich zu messen.



WAS MITGLIEDER BEI UNS ERWARTEN

Gebündelte Erfahrung eines professionellen Netzwerkes –
Fachlicher Austausch und die Vermittlung von Know-How

MaxTex Mitglieder- und Fachveranstaltungen sind alles andere als trocken, langweilig oder formell!

Die regelmäßigen, allen Mitgliedern kostenfrei offen stehenden, meist mehrfach im Jahr stattfindenden Treffen verbinden das Angenehme mit dem Nützlichen. Erfahrungsaustausch und aktuelle Entwicklungen der nachhaltigen Textilwirtschaft stehen stets im Mittelpunkt der Diskussionen der Fach-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer. So treffen Hersteller auf Start-ups, Forschung und Hochschule auf Dienstleistung, Erfahrung auf Innovation. Gelegenheiten werden geschaffen sich mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Zivilgesellschaft und im Umfeld politischer Bundes- oder EU-Institutionen zu begegnen. Exklusive Führungen in unterschiedlichen Unternehmen der textilen Kette runden in der Regel die Veranstaltungen ab.

Folglich arbeiten die Mitglieder gemeinsam an der Bewusstseinsbildung und der Transparentmachung nachhaltiger Prozesse und Lieferketten. Gleichzeitig setzen sie sich für unternehmerische Verantwortung und zukunftsfähige und nachhaltige Lösungen bis hin zur textilen Kreislaufwirtschaft ein.

- **Erfahrungsaustausch** auf hohem Niveau in einem professionellen Netzwerk
- Begegnung mit textilen **Innovationen** und Lösungen aus allen Bereichen der Lieferkette
- Breites **Schulungsangebot** der MaxTex Academy kostenfrei für Mitglieder oder zu stark rabattierten Preisen
- Vermittlung praxisorientierter fachlicher Unterstützung und Kompetenz
- Die Möglichkeit themenorientierte oder interdisziplinäre Arbeitsgruppen einzurichten
- **Interessenvertretung** der Belange der Mitglieder nach außen – insbesondere auch gegenüber dem Gesetzgeber. Mitglieder profitieren dabei von hoher Wertschätzung des Netzwerks
- Einbindung der Mitglieder in die MaxTex Kommunikation und PR
- Eine angenehme, vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit aller Akteure - **jedes Neumitglied ist herzlich Willkommen!**

UNSERE EXPERTISE

- **Rohstoffe** wie Bio-Baumwolle, holzbasierte Faserzellstoffe und Cellulosefasern, Recyceltes Polyester, Mulesing-freie Schafswolle und viele weitere mehr
- **Ökologische und soziale Nachhaltigkeitslösungen in der textilen Lieferkette**, insbesondere auch in den Bereichen Spinnerei, Weberei, Färberei und Näherei sowie in der Gesamtbetrachtung von Geweben
- **Chemikalienmanagement** bei der Herstellung und Veredlung von Textilien
- **Transparenz und Nachverfolgbarkeit** durch Blockchain und chemische wie physikalische Kennzeichnung
- High-Level **Sozial- und Ökologiestandards**, Zertifizierungen und Audits
- **Kreislaufwirtschaft** und Re-cycling, Up-cycling, Re-using und Re-thinking
- **Wasch- und Reinigungsverfahren** der Textildienstleister
- Nachhaltigkeitsmarketing, Lizenzierungsfragen, **Digitalisierung von Lieferketten**, Zugang zu Start-ups und Hochschule und Lehre
- **Gesetze und Regulierungen** auf Bundes- und EU-Ebene wie Lieferketten-sorgfaltspflichtengesetz, Taxonomie und andere
- Klima und **Klimakompensation**
- **Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeitsmanagement**
- **Grüner Knopf und Textilbündnis**



DIE MAXTEX ACADEMY – Kompetenz für nachhaltige Wertschöpfung

Gründung einer eigenen Schulungsstätte für die Textilwirtschaft –
die Vision der MaxTex-Gründer wird 2021 Realität und ein voller Erfolg

Die MaxTex Academy wurde mit Beginn des Jahres 2021 von den Mitgliedern des Vorstandes der Vereinigung MaxTex und einem kleinen Kreis aus Textil- und Nachhaltigkeitsexpertinnen und -experten gegründet.

Zunehmend höhere Anforderungen an Unternehmen der Textilwirtschaft in Bezug auf Transparenz und Belastbarkeit der Lieferketten, Forderungen nach hohen ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitsstandards sowie nationale, europäische und internationale Gesetzesinitiativen erfordern die Vermittlung eines Höchstmaßes an wissenschaftlich basiertem Wissen, praxis- und anwendungsorientierter Erfahrung und eines unternehmerischen holistischen Nachhaltigkeitsverständnisses.

Das Schulungsprogramm der MaxTex Academy umfasst daher neben allen für eine nachhaltige Wertschöpfung relevanten ökologischen und sozialen Themen insbesondere auch die zunehmend in den Vordergrund gerückten komplexen Themen wie Kreislaufwirtschaft, Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, Klimaschutz, Sustainable Management oder EU-Taxonomie.

Die Durchführung der Seminare im Online-Format und von Weiterbildungsmaßnahmen erfolgt stets unter Leitung kompetenter Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und angewandter Praxis. Die Schulungsinhalte bieten damit beste Voraussetzungen, Unternehmen an das notwendige Know How heranzuführen.

Bis heute (2024) nahmen bereits mehr als 2700 Mitarbeitende aus rund 450 Unternehmen an den Veranstaltungen der Academy teil.

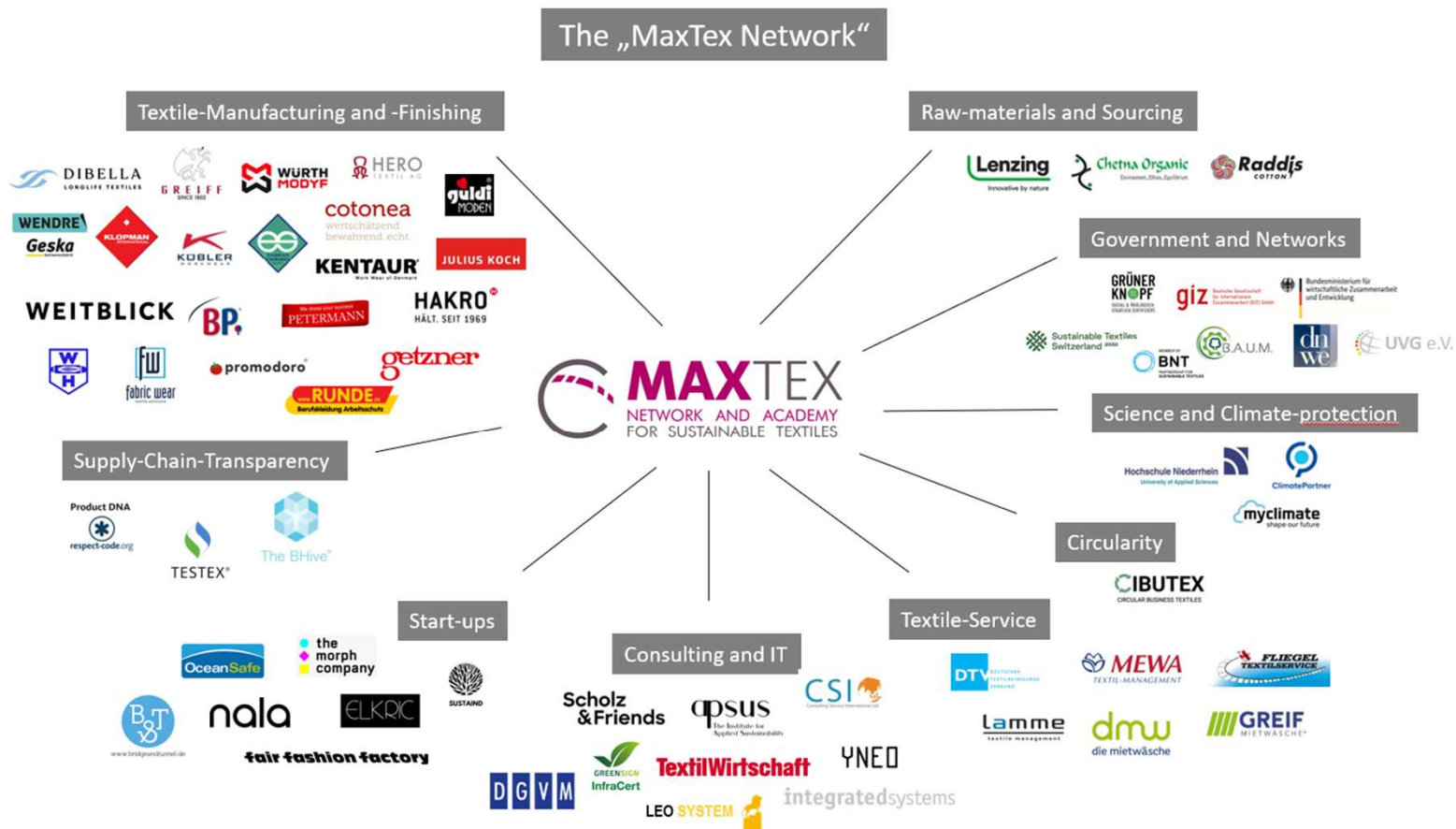
MaxTex Mitglieder sowie Partnerorganisationen profitieren von kostenfreier Teilnahme bzw. stark rabattierten Teilnehmerpreisen!

Themenfelder

- Ökologie
- Chemikalienmanagement
- Fasern & Gewebe
- Sozialstandards
- ILO-Normen
- Zertifizierungen
- Audits
- Risikoanalyse
- LksG
- Transparenz & Traceability
- Sustainability-Management
- Kreislaufwirtschaft
- Nachhaltigkeitsstrategie & -kommunikation
- Klimaschutz
- Strategische Unternehmensführung
- Nachhaltige Personalentwicklung & viele mehr

THE MAXTEX NETWORK

Von 5 Gründungsunternehmen zu mehr 60 starken Mitgliedern & Partnern!



Vereinigung MaxTex September 2025

Repräsentiertes Umsatzvolumen der Mitgliedsunternehmen ca. 4,0 Mrd. €!

Die wichtigsten Produktions- und Rohstoffländer der Mitglieder

- | | |
|-----------------------|--------------|
| • Ägypten | • Indonesien |
| • Bangladesh | • Kirgistan |
| • Brasilien | • Mazedonien |
| • Bosnien-Herzegowina | • Österreich |
| • China | • Pakistan |
| • Deutschland | • Tschechien |
| • Indien | • Türkei |
| • Großbritannien | • Tunesien |
| | • Uganda |

Herkunftsländer der Mitglieder

- | | |
|---------------|--------------|
| • Deutschland | • Österreich |
| • Niederlande | • Dänemark |
| • Schweiz | • Indien |

Geschäftsstelle und Partner

- Geschäftsstelle ist in Hamburg
- Vertretungen durch Partner in der Schweiz sowie in den Niederlanden und Asien (CSI Hongkong)

MAXTEX AUSZEICHNUNG



2019 erhielt die Vereinigung MaxTex den Preis für Unternehmensethik des Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik DNWE.



MAXTEX MITGLIEDSCHAFTEN

B.A.U.M. e.V.
NETZWERK FÜR NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN



Bündnis für Nachhaltige Textilien der Bundesregierung



Deutsche Gesellschaft für
Verbandsmanagement DGVM e.V.



DTV e.V.
Deutscher Textilreinigungs-Verband

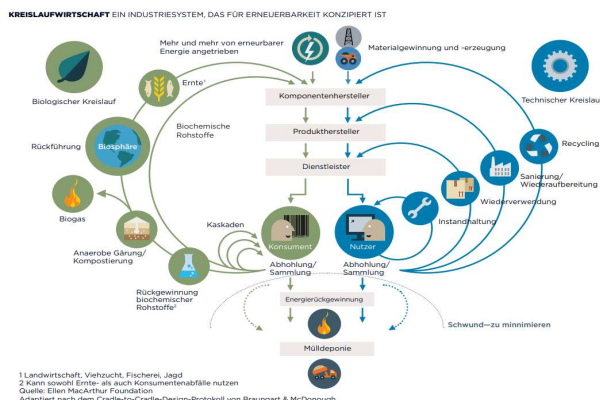


UVG e.V.
Unternehmen.Verantwortung.Gesellschaft.



MAXTEX ZIELE, AUFGABEN & HERAUSFORDERUNGEN

- Hinführung aller am Wertschöpfungsprozess Beteiligter zu nachhaltiger Produktion und Dienstleistung durch interdisziplinären Dialog, Bewusstseinsbildung und ein aktives und lebendiges Netzwerk
- Überzeugung der Endabnehmerinnen und Endabnehmer von der Notwendigkeit sozialer und ökologischer Verantwortung
- Risiken aufzeigen und die Grundlagen für ein effizientes Risikomanagement schaffen
- Vertretung von Mitgliederinteressen in wichtigen Institutionen, der Politik, Öffentlichkeit und Privatwirtschaft
- Offenlegung und Sicherstellung von Transparenz und Nachverfolgbarkeit in der gesamten Lieferkette
- Bewusstsein schaffen, Kompetenz und Wissen vermitteln, Informationen bereitstellen, Lösungen anbieten



Kerenzerberg-Charta nachhaltige Textilien

11 Punkte für eine gerechte, umwelt- und sozialverträgliche Bekleidungs- und Textilindustrie

Unsere Prinzipien

- Licht in die Black Box bringen**
Wir sind transparent und handeln verantwortungsvoll. Wir übernehmen soziale und ökologische Verantwortung und kennen die Wertschöpfungskette unserer Textilien. Wir setzen uns auf allen Stufen für nachhaltige und systematische Verbesserungen ein.
- Wir sind der Kreis**
Wir bewegen uns hin zur Kreislaufwirtschaft. Versauerungsgefahren tragen wir Reserven ansetzen wie durch Innovation bis zu einem zirkulären Produktkonzept. Insbesondere mittels bewusster Produkt- und Produktionsgestaltung finden wir den Weg von der Ressource in die zirkuläre Wirtschaft. Mit der Expertise in der Abfallwirtschaft und mit der Förderung höherwertiger Kreisläufe entstehen dem Wirtschaftssubjekt Schwach, Wettbewerbsvorteile.
- Jede Tat eine gute Tat**
Wir fragen nachhaltige Textilien nach und machen bewusst einen Unterschied im Konsum und im Einkauf, in den privaten, institutionellen und öffentlichen Sektoren. In jeder Wertschöpfungskette fordern und fördern wir Rohmaterialien, Halbfabrikate und Produkte entsprechend dieser Charta.
- Unsere Verantwortung gegenüber der Menschheit**
Safety first
Wir sorgen für sichere Arbeitsplätze und gerechte Arbeitsbedingungen. Wir verstehen Gesundheit und Sicherheit als Arbeitsplatz als Menschenrecht. Gesundheitsergebnisse von unserer Wertschöpfungskette für die Rechte der Mitarbeitenden, die Gesundheit und die Achtung der Würde und der Interessen berechtigter Menschen.
- Arbeit respektieren, schätzen und fair bezahlen**
Wir anerkennen faire Löhne. Mitarbeitende verdienen ein angemessenes, von- und nachhaltig und gesichert zu bleiben – durch ihren Familien eine Perspektive geben und ein würdevolles Leben ermöglichen. Mit existenziellen Löhnen und gut ausgebildeten und selbständigen Wertschöpfenden wird die Textilindustrie insgesamt stark und resilient.

Unsere Verantwortung gegenüber der Umwelt

- Ein sauberer Start**
Wir setzen auf nachhaltige Rohstoffe und Faser-Diversität. Ob Chemier oder Naturfaser, wir stellen uns den Herausforderungen und setzen uns für nachhaltige Rohstoffe ein. Wir fördern neue und nachhaltige Stoffe in der Fasergeneration. Dabei gilt uns besonders Aufmerksamkeit für die Belastung der Arbeiter, der Gewässer und der Grundwasser.
- Jeder Tropfen zählt**
Wir minimieren Wasserverbrauch und Gewässerbelastung. Wasser gilt als kostbares Gut zu schützen. In der Produktion kommen wir mit möglichst wenig Wasser aus. Mit geschlossenen Wasserkreisläufen minimieren wir die Belastung der Arbeiter, der Gewässer und der Grundwasser.
- Frischer Wind**
Wir setzen uns gegen Klimawandel und Luftverschmutzung. Mit umfassenden Systemen und innovativen Technologien führen wir die Textilindustrie in Richtung der CO₂-Neutralität und verringern die Vorkommung ihrer Emissionen an Luftschadstoffen und Treibhausgasen.
- From zero to hero**
Wir verbannen schädliche Chemikalien. Wir vermeiden den Einsatz schädlicher Chemikalien in unserer Wertschöpfungskette. Wir ersetzen sie konsequent durch umweltverträgliche Stoffe.
- Das Tierwohl geht uns etwas an**
Wir schauen auch bei Cover aus tierischer Produktion hinter die Kulissen. Wir fordern Tiere als Lebewesen, indem wir sie integrieren und respektvolle Tierhaltung.
- Unsere wirtschaftliche Mitverantwortung**
Last but not least: ökonomisch attraktiv sein
Wir verstehen und leben ökonomische Nachhaltigkeit umfassend. Wir investieren in sichere und innovativen, denn sie sind Teil der finanziellen Nachhaltigkeit. Wir entwickeln wettbewerbsfähige und innovative Geschäftsmodelle, machen uns attraktiv für alternative Finanzierungen und leisten Aufklärungsarbeit für die gesamte Kostenkalkulation und Preisbildung.

ORGANISATION & KONTAKT

MaxTex Vorstand

- Felix Blumenauer Vorsitzender
- Anna Rüchardt Stellvertretende Vorsitzende
- Carsten Ridder
- Sven Siebert
- Alexandra Steger

MaxTex Beirat

- Hans-Peter Beck
- Susanne Carls
- Ralf Hellmann
- Stefan Kunst

Beirat der MaxTex Academy

- Rolf Heimann
- Thomas Sommereisen
- Tobias Meier
- Hans-Peter Beck
- Mitglieder des Vorstandes

MaxTex Geschäftsführung

- Sabine Paulsen Geschäftsführerin
- Meike Onnen Büro Berlin MaxTex Academy

MaxTex Geschäftsstelle Deutschland

Peterstraße 45
D – 20355 Hamburg
+49 (0) 178 3452964
info@mxtex.eu
academy@mxtex.eu
www.mxtex.eu

MaxTex Vertretung Schweiz

Tobias Meier
Weingartenstraße 31B
CH-5707 Seengen
+41 (0) 79 418 42 76
Tobias.meier@mxtex.eu
schweiz@mxtex.eu